

Ressort: Technik

Justizministerium warnt vor neuen Datenrichtlinien bei Facebook

Berlin, 25.01.2015, 13:37 Uhr

GDN - Das Bundesjustizministerium hat vor den neuen Datenrichtlinien bei Facebook gewarnt, die am kommenden Freitag in Kraft treten. "Wenn Facebook permanent verfolgt, wie wir auf bestimmte Angebote im Netz reagieren, besteht eine große Gefahr, dass wir vorhersehbar und damit auch manipulierbar werden", sagte der Parlamentarische Staatssekretär, Ulrich Kelber, dem "Tagesspiegel" (Montagsausgabe).

Es bleibe unklar, welche Daten zu welchem Zweck verarbeitet, genutzt und ausgewertet werden. Kelber kritisierte zudem, dass die Nutzer mit dem Einloggen am Stichtag automatisch ihre Einwilligung geben. "Man wird gezwungen das Gesamtpaket zu wählen. Facebook lässt nur die Wahl: Alles oder Nichts", so Kelber. Er fordert, dass die neuen Funktionen per Voreinstellung auf "Aus" gestellt sind und nur aktiviert werden, wenn sich der Nutzer dafür entscheidet. Facebook will seine Werbung noch stärker auf den Nutzer zuschneiden und in diesem Zusammenhang auch das Surfverhalten außerhalb des Netzwerks auswerten. User, die das nicht akzeptieren wollen, müssen sich aus dem sozialen Netzwerk abmelden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-48571/justizministerium-warnt-vor-neuen-datenrichtlinien-bei-facebook.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com